STADT | TORNESCH

Mitteilungsvorlage	**Vorlage-Nr:**	**VO/19/181**
	Status:	öffentlich
	Datum:	05.07.2019
Federführend:	Bericht im Ausschuss:	Henning Tams
	Bericht im Rat:	
Amt für Bauen, Planung und Umwelt	Bearbeiter:	Henning Tams

Antrag der Stadt Tornesch auf Zubestellung von ÖPNV-Leistungen durch den Kreis

Beratungsfolge:

Datum	Gremium
26.08.2019	Umweltausschuss

Sachbericht / Stellungnahme der Verwaltung

Wie bereits mündlich im Umweltausschuss berichtet, hat die Verwaltung in Gesprächen mit der als Stabstelle dem Kreis Pinneberg zugeordneten SVG (Südwestholstein ÖPNV-Verwaltungsgemeinschaft der Kreise Dithmarschen, Pinneberg und Segeberg) und der KViP die Möglichkeiten einer Verbesserung der ÖPNV-Anbindung im nördlichen Siedlungsgebiet der Stadt („Moor“) sowie in Esingen ausgelotet. Ergebnis der Gespräche war die Prüfung der Optionen „Verlängerung der Buslinie 6668 nach Esingen“ und die Einrichtung eines Anruf-Sammel-Taxis (AST) für den Bereich Heimstättenstr./Wachsbleicherweg/Moorreger Weg“. Am 04.07.19 stellte die Stadt einen formellen Antrag an den Kreis, damit hierüber im Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr am 20.08 beraten werden kann.

Prüfungen:

1. Umweltverträglichkeit

entfällt

2. Kinder- und Jugendbeteiligung

entfällt

gez.
Sabine Kählert
Bürgermeisterin

Anlage/n:

Antrag der Stadt Tornesch auf Zubestellung von ÖPNV-Leistungen vom 04.07.19

STADT TORNESCH
Die Bürgermeisterin

JETZT IM FESTNETZ ZUM ORTSTARIF ODER UNER FLATRATE
115
IHRE BEHÖRDENNUMMER
Wir lieben Fragen

Stadt Tornesch · Postfach 21 42 · 25437 Tornesch

Kreis Pinneberg
ÖPNV-Management
Ochsenzoller Straße 147
22848 Norderstedt

Amt für Bauen, Planung und Umwelt
FD Stadtplanung und Umwelt

Henning Tams
Wittstocker Str. 7, 25436 Tornesch
Zimmer 110
04122/9572-310 04122/55844
Henning.tams@tornesch.de
www.tornesch.de

Tornesch, den 04.07.2019

Antrag der Stadt Tornesch auf Zubestellung von ÖPNV-Leistungen durch den Kreis / SVG: Linienverlängerung nach Esingen und Einrichtung eines Anruf-Sammel-Taxis

Sehr geehrte Damen und Herren,

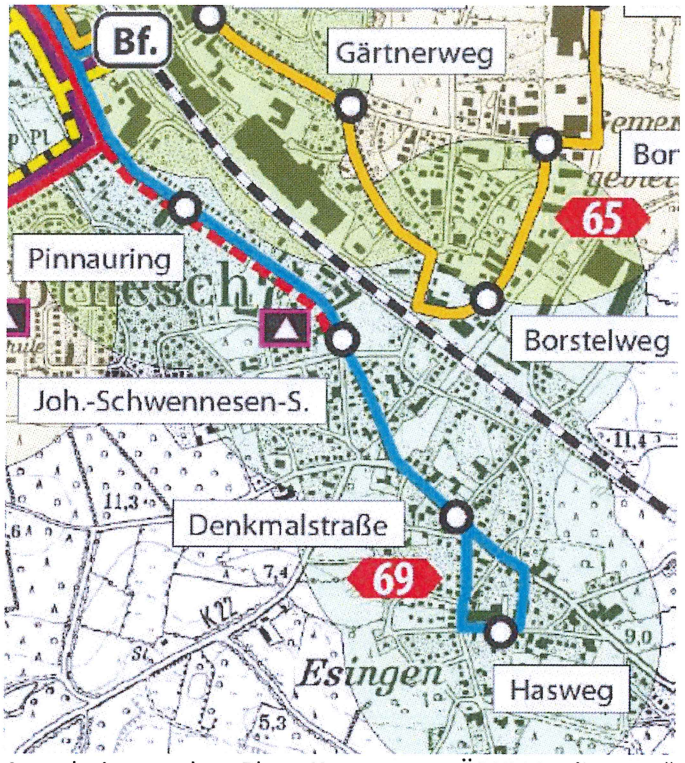
auf Grund des vielfachen Wunsches Tornescher Bürger und dem Ziel, mehr Verkehr vom motorisiertem Individualverkehr auf Bus und Bahn zu verlagern, strebt die Stadt Tornesch die ÖPNV-Anbindung der (bisher noch gar nicht angebundenen) Ortsteile Esingen im Süden des Stadtgebiets und des Bereiches Heimstättenstr./Wachsbleicherweg/Moorreger Weg („Moor") im Nordwesten des Stadtgebietes an. Der Bereich Heimstättenstr./Wachsbleicherweg/Moorreger Weg („Moor") ist von einer Einfamilienhausbebauung geprägt, bei dem ca. 2 Km südöstlich des Bahnhofs gelegenen Stadtteil Esingen handelt es sich um den alten gewachsenen Dorfkern Esingen, der Keimzelle der späteren Stadt Tornesch; neben Wohnbebauung befinden sich hier einige Gewerbebetriebe, u.a. die Dragéefabrik Werner, für die eine gute ÖPNV-Anbindung zweckmäßig wäre. Das kommunalpolitische Interesse an einer Verbesserung bzw. Herstellung der ÖPNV-Anbindung dieser Ortsteile wurde im Umweltausschuss der Stadt Tornesch am 27.02.19 formal bekundet.

In einem Vorgespräch mit der SVG und der KViP am 02.05.19 wurden die in Frage kommenden betrieblichen Optionen für eine Angebotsausweitung erörtert:

1. Verlängerung der Buslinie 6668 über den Bahnhof Tornesch hinaus in Richtung Esingen (es ist die Verlängerung des vollständigen Fahrplans (sämtliche 6668-Fahrten) nach Esingen vorgesehen)
2. Einrichtung eines Anruf-Sammel-Taxis (AST) im Bereich Heimstättenstr. / Wachsbleicherweg / Moorreger Weg

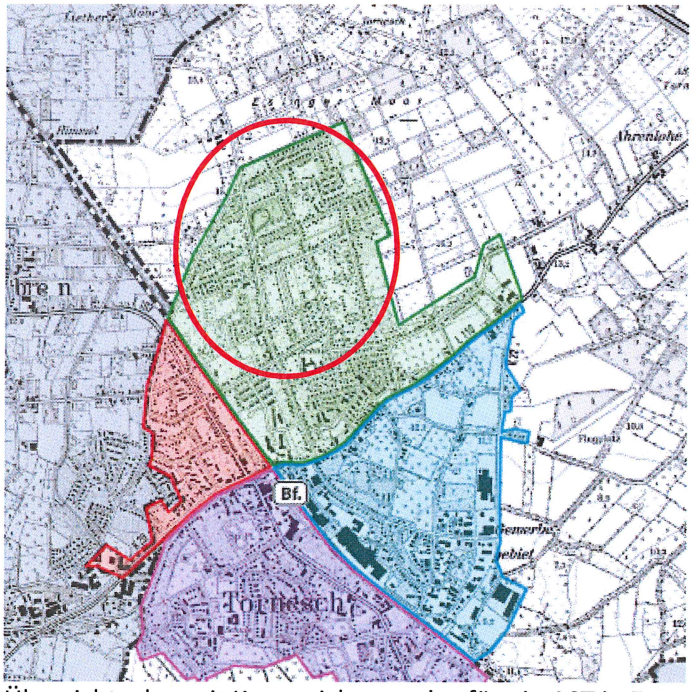
Diese Optionen wurden dem Umweltausschuss der Stadt Tornesch am 06.05.19 vorgestellt. Die Einrichtung folgender Haltestellen ist beabsichtigt:

- Pinnauring
- Johannes-Schwennesen-Schule
- Denkmalstr.
- Hasweg (Endhaltestelle)



Ausschnitt aus dem Plan „Konzept zur ÖPNV-Bedienung“, SVG 2006

Für die Einrichtung eines **Anruf-Sammel-Taxis (AST) im Bereich Heimstättenstr. / Wachsbleicherweg / Moorreger Weg** läuft derzeit die Abstimmung mit dem möglichen, im Bedienungsbereich ansässigen Taxi-Unternehmen Taxi 24 Tornesch, der SVG und der KViP. Details über Haltestellen, Linienführung, Buchung und Betriebsform sind noch zu klären



Übersichtsplan mit Kennzeichnung des für ein AST in Frage kommenden Bedienungsbereichs

Die Stadt Tornesch beantragt hiermit, die beiden o.g. Angebotsausweitungen des ÖPNV zum Fahrplanwechsel Dez. 2019 umzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Kählert
Bürgermeisterin